

## Späte Aussaat und ein trockener Frühling minderten die Erträge

### Öko-Soja Landessortenversuch (LSV) an der Weilburger Grenze im Jahr 2025

Auch 2025 wurde der hessische Öko-Soja LSV an der Versuchsstation "Weilburger Grenze" (WG) der Justus-Liebig-Universität Gießen<sup>1</sup> unter der Leitung von Markus Kolmer durchgeführt. Im Anbaugebiet 3 „Lehmige Standorte West“ wird nur außerhalb Hessens ein weiterer Öko-Soja LSV durchgeführt, weshalb hier die Ergebnisse beider Versuche besprochen werden. Dieser LSV wurde von der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen am Standort Köln Auweiler (KA) durchgeführt, bis 2023 noch im nahe gelegenen Stommeln.

Die Anbaueignung für Soja wurde vom Julius Kühn Institut für beide Versuchsstandorte mit 12 (gut) eingestuft<sup>2</sup>. Beide Standorte verfügen über fruchtbare Böden mit 65 (WG) bzw. 70 (KA) Bodenpunkten und einem Humusgehalt von ca. 2%. Das Klima an der WG ist etwas kühler und trockener (8,9°C Jahresdurchschnittstemperatur, 654 mm durchschnittlicher Niederschlag) als in KA (9,5°C, 750 mm). Die Nährstoffversorgung an der WG war hoch (Kalium) bis sehr hoch (Phosphor, Magnesium) in KA niedrig (Phosphor) bis hoch (Magnesium).

---

<sup>1</sup> [https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb09/forschung/lehreinrichtungen/Standorte\\_neu/wg](https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb09/forschung/lehreinrichtungen/Standorte_neu/wg)

<sup>2</sup> <https://geoportal.julius-kuehn.de/#/map/public/5e1f0476e9208e35a71e24a7>

Tab. 1 Angaben zu den Versuchsstandorten und den Versuchen 2025

|  | <b>Weilburger Grenze</b>                | <b>Auweiler</b>                  |
|--|---|----------------------------------|
| <b>Bodenklimaraum <sup>1)</sup></b>                  | 133                                     | 142                              |
| <b>Anbaugebiet <sup>2)</sup></b>                     | 3                                       | 3                                |
| <b>Anbaueignung Soja <sup>3)</sup></b>               | 12 (gut)                                | 12 (gut)                         |
| <b>Höhe über NN (m)</b>                              | 158                                     | 46                               |
| <b>Ø Jahrestemperatur (°C)</b>                       | 8.9                                     | 9.5                              |
| <b>Σ Niederschlag (mm)</b>                           | 654                                     | 750                              |
| <b>Bodentyp</b>                                      | Aueboden                                | Parabraunerde                    |
| <b>Geologische Herkunft</b>                          | Alluvium                                | Lessives<br>(Hochflutablagerung) |
| <b>Bodenart der Krume</b>                            | Schluffiger Ton                         | Sandiger Lehm                    |
| <b>Humusgehalt</b>                                   | 2.0%                                    | 1.9%                             |
| <b>Ackerzahl</b>                                     | 65                                      | 70                               |
| <b>pH-Wert</b>                                       | 6,1 (B)                                 | 6,7 (C)                          |
| <b>P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> (mg/100 g)</b>         | 28 (E)                                  | 8 (B)                            |
| <b>K<sub>2</sub>O (mg/100 g)</b>                     | 26 (D)                                  | 18 (C)                           |
| <b>Mg (mg/100 g)</b>                                 | 22 (E)                                  | 7 (D)                            |
| <b>Σ Nmin-Gehalt [0-90 cm] (kg/ha) <sup>4)</sup></b> | 45                                      | -                                |
| <b>Vorfrucht</b>                                     | Mais                                    | Mais                             |
| <b>Zwischenfrucht</b>                                | Grünroggen                              | Grünroggen                       |
| <b>Aussaatdatum</b>                                  | 08.05.2025                              | 05.05.2025                       |
| <b>Saatstärke (Kö/m<sup>2</sup>)</b>                 | 75                                      | 70                               |
| <b>Teilstücksgröße bei Ernte (m<sup>2</sup>)</b>     | 12                                      | 12                               |
| <b>Beikrautregulierung</b>                           | 2 x Striegel, 1 Hacke, 2<br>x Handhacke | 1 x Striegel, 3 x Hacke          |
| <b>Erntedatum</b>                                    | 17.10.2025                              | 19.09.2025                       |

<sup>1)</sup> 133 = Zentralhessische Ackerbaugebiete / Warburger Börde

142 = oberer Mittelrhein, Niederrhein, südliches Münsterland

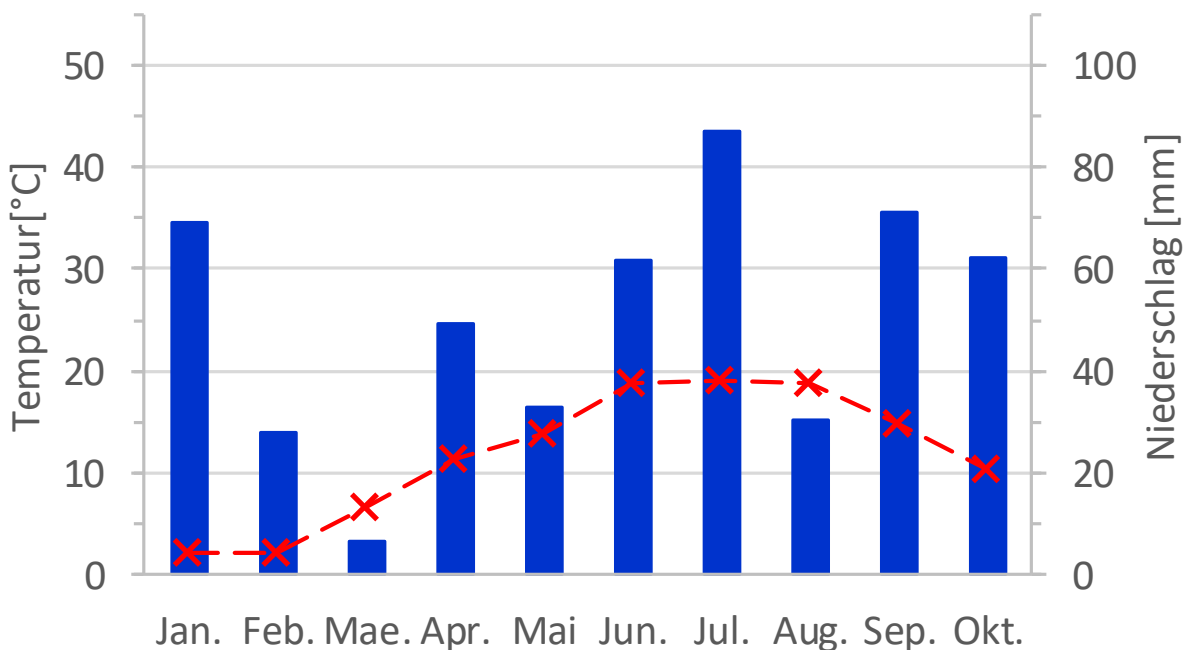
<sup>2)</sup> 3 = Lehmige Standorte West

<sup>3)</sup> <https://geoportal.julius-kuehn.de/#!/map/public/5e1f0476e9208e35a71e24a7>

<sup>4)</sup> Bodenprobe vom 14.04.2025

Der LSV an der WG wird in der Gießener Lahn-Aue auf einer fruchtbaren Auengley-Vega mit der Bodenart schluffiger Ton durchgeführt. In KA liegt der Versuch auf einer Parabraunerde mit der Bodenart sandiger Lehm. Als Vorfrucht hatten beide Versuche Mais sowie die Zwischenfrucht Grünroggen. Der Nmin an der WG lag am 14.04.2025 bei 45 kg N/ha. Der Grünroggen wurde an der WG kurz vor der Soja Aussaat geschnitten und abgefahren. Der Zwischenfruchtanbau und der Abfuhr ihrer oberirdischen Biomasse kann den Nmin Gehalt zur Sojaaussaat senken. Dies begünstigt bei fachgerechter Impfung<sup>3</sup> eine frühe und reichliche Knöllchenbildung. Durch die Knöllchen wird nicht nur Stickstoff dem Acker zugeführt, sie sichern auch den Ertrag und ausreichende Rohproteingehalte. Um den optimalen Aussaatzeitpunkt nicht zu verpassen sollte im Zweifel lieber auf die Ernte der Zwischenfrucht verzichtet werden. Eine zu späte Aussaat kann nicht mehr aufgeholt werden, insbesondere in Gebieten mit ausgeprägter Frühsommertrockenheit.

Das orthogonale Kernsortiment der beiden Versuche (WG und KA) umfasste 15 Sorten, davon 13 Sorten der Reifegruppe 000 und zwei Sorten der Reifegruppe 00. An der WG wurde zudem ein aus 13 Sorten bestehendes Anhangsortiment geprüft, welches neben 000 Sorten auch drei 00 Sorten enthielt. Die Aussaat erfolgte jeweils Anfang Mai mit einer Saatstärke von 75 (WG) bzw. 70 (NRW) Körnern pro m<sup>2</sup> in vierfacher Wiederholung. An der WG wurde zwei Mal gestriegelt, einmal mit der Maschine und zweimal mit der Hand gehackt, in NRW wurde einmal gestriegelt und dreimal gehackt.



**Abb. 1 Wetterdaten 2025 Station Gießen/Wettenberg**

Niederschlagssumme während der Haupt-Vegetationsperiode Mai bis August: 212 mm

Angaben März und April unvollständig (fehlende Daten)

Eine gleichmäßige Tiefenablage bei der Aussaat, gefolgt von einem gleichmäßigen Auflauf und einer raschen Jugendentwicklung sollte unbedingt angestrebt werden. Ein verzögerter Auflauf

<sup>3</sup> <https://www.sojafoerderring.de/anbauratgeber/aussaat/impfung/>

begünstigt Verluste durch Saatfliegen und Verluste durch Vogelfraß. Neben Ertragseinbußen führen Fehlstellen zu einem verstärktem Beikrautwachstum. Dem erfolgreichem Beikrautmanagement bis zum Bestandesschluss ist ein besonderes Augenmerk zu widmen. Dieses kann schon durch die Anlage von einem oder mehreren falschen Saatbeeten beginnen. Bei einer ausreichend tiefen Ablage – Saatgut und Keimling dürfen nicht von den Striegel-Zinken berührt werden – ist das Blindstriegeln eine weitere sinnvolle Maßnahme. Neben dem optimalen Einsatzzeitpunkt von Hacke oder Striegel, spielt auch der Bodenbedeckungsgrad der Sojabohnen eine entscheidende Rolle, um das Auflaufen von Unkräutern möglichst gering zu halten. Der Striegel sollte im Fädchenstadium<sup>4</sup>, spätestens im Keimblattstadium der Beikräuter eingesetzt werden, da hier der Bekämpfungserfolg am größten ist. Eine erfolgreiche mechanische Unkrautbekämpfung, minimiert die Spätverunkrautung und damit verbundene Herausforderungen bei der Ernte bzw. im Nacherntemanagement.

Beim Auflaufen der Sojabohnen an der WG gab es kaum Mängel zu beobachten, was wahrscheinlich auf die späte Aussaat und dem entsprechend warmen Boden mit ausreichender Restfeuchtigkeit von den Niederschlägen Ende April / Anfang Mai zurückzuführen ist (Abb. 1). Die Massenbildung in der Jugendphase wurde in der 9 stufigen Skala von 1 (geringe Ausprägung) bis 9 (sehr starke Ausprägung) zwischen 3,3 (Odalix) bis 5,0 (Arietta, Asterix, PEM 04, PRO Taranaki, Vineta PZO) bonitiert und war mit einem Versuchs-Durchschnitt von 4,3 deutlich geringer als im Vorjahr mit 6,7. Der Bodendeckungsgrad war mit durchschnittlich 82% recht hoch und unterschied sich nicht zwischen den Sorten. Mit durchschnittlich 78 cm war die Pflanzenlänge fast 10 cm kürzer als im Vorjahr (85 cm). Das längste Stroh hatten Tori (94 cm), Lenka (93 cm) und Ancagua (91 cm). Ca. ein Drittel kürzer waren Acassa (60 cm) und Sussex (63 cm). Langes Stroh kann bei einer Spätverunkrautung von Vorteil sein, bedeutet aber für die Pflanze, dass sie mehr Assimilate und Nährstoffe ins Stroh investieren muss und ggf. eher zum Lagern neigt. Die Lageranfälligkeit war im Jahr 2025 jedoch sehr gering bis fehlend, vielleicht auch wegen der insgesamt geringeren Länge. Axioma und Ancagua hatten wie auch 2024 die größte Reifeverzögerung (3,5), gefolgt von Apollina mit 3,3. Die meisten Sorten zeigten kaum Reifeverzögerung.

---

<sup>4</sup> [https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/schwerpunkte/dateien/handreichung\\_soja\\_-\\_anbau\\_und\\_verwertung\\_komprimiert.pdf](https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/schwerpunkte/dateien/handreichung_soja_-_anbau_und_verwertung_komprimiert.pdf) Abb. 11, S. 53

Tab. 2 Rohproteinерtrag und Bonituren Weilburger Grenze

|                        | RP Ertrag<br>[t/ha] | Tausendkorn-<br>masse (86%<br>TS) [g] |            | Massenbil-<br>dung in der<br>Anfangsent-<br>wicklung |            | Boden-<br>deckungsgrad |            | Pflanzenlänge<br>[cm] |           | Reifeverzö-<br>gerung Stroh <sup>1)</sup> |            | Datum Reife   |               |
|------------------------|---------------------|---------------------------------------|------------|--|------------|------------------------|------------|-----------------------|-----------|---|------------|---------------|---------------|
|                        |                     | 2025                                  | 2025       | 23-25  | 2025       | 24+25                  | 2025       | 24+25                 | 2025      | 24+25                                     | 2025       | 24+25         | 2025          |
| <b>BB</b>              | <b>7.6</b>          | <b>142</b>                            | <b>-</b>   | <b>4.3</b>   | <b>-</b>   | <b>81%</b>             | <b>-</b>   | <b>75</b>             | <b>-</b>  | <b>1.5</b>                                | <b>-</b>   | <b>16.09.</b> | <b>29.08.</b> |
| VD                     | <b>8.0</b>          | <b>149</b>                            | <b>158</b> | <b>4.3</b>   | <b>5.2</b> | <b>82%</b>             | <b>79%</b> | <b>78</b>             | <b>80</b> | <b>1.5</b>                                | <b>1.9</b> | <b>24.09.</b> | <b>29.08.</b> |
| <b>GD 5 %</b>          | <b>1.2</b>          | <b>9.6</b>                            | <b>-</b>   | <b>1.1</b>   | <b>-</b>   | <b>-</b>               | <b>-</b>   | <b>7.8</b>            | <b>-</b>  | <b>0.7</b>                                | <b>-</b>   | <b>-</b>      | <b>-</b>      |
| ES Comandor            | 8.8                 | 143                                   | 163        | 4.5  | 5.5        | 85%                    | 81%        | 76                    | 80        | 1.5                                       | 1.3        | 18.09.        | 26.08.        |
| Tofina <sup>EU</sup>   | 5.3                 | 180                                   | 190        | 3.8  | 5.4        | 79%                    | 80%        | 76                    | 83        | 1.0                                       | 1.3        | 26.09.        | 26.08.        |
| Asterix                | 8.2                 | 138                                   | 154        | 5.0  | 6.1        | 84%                    | 81%        | 82                    | 86        | 1.0                                       | 1.5        | 26.09.        | 26.08.        |
| Paprika <sup>EU</sup>  | 7.5                 | 137                                   | 150        | 4.0  | 5.1        | 81%                    | 76%        | 75                    | 78        | 1.0                                       | 2.3        | 26.09.        | 02.09.        |
| Stepa                  | 8.3                 | 139                                   | 154        | 4.8  | 5.8        | 86%                    | 81%        | 77                    | 80        | 1.0                                       | 2.0        | 07.09.        | 29.08.        |
| Akumara <sup>EU</sup>  | 7.9                 | 151                                   | 158        | 4.0  | 5.4        | 78%                    | 78%        | 73                    | 80        | 1.5                                       | 2.0        | 10.10.        | 02.09.        |
| Axioma <sup>EU</sup>   | 9.4                 | 145                                   | 151        | 3.5  | 5.3        | 77%                    | 74%        | 78                    | 77        | 3.5                                       | 3.5        | 10.10.        | 02.09.        |
| PEM 04                 | 9.4                 | 168                                   | 183        | 5.0  | 6.0        | 88%                    | 80%        | 89                    | 86        | 1.0                                       | 2.3        | 26.09.        | 29.08.        |
| PRA 03                 | 7.1                 | 138                                   | 153        | 4.3  | 5.5        | 84%                    | 78%        | 80                    | 86        | 1.0                                       | 1.1        | 26.09.        | 26.08.        |
| Proteline              | 8.2                 | 161                                   | 168        | 3.8  | 5.1        | 79%                    | 74%        | 76                    | 80        | 1.3                                       | 1.6        | 10.10.        | 26.08.        |
| Sussex                 | 6.7                 | 133                                   | 152        | 4.8  | 5.8        | 87%                    | 81%        | 63                    | 75        | 1.0                                       | 2.3        | 05.09.        | 26.08.        |
| Todeka                 | 8.2                 | 155                                   | 171        | 4.5  | 5.8        | 84%                    | 83%        | 76                    | 79        | 1.0                                       | 1.1        | 07.09.        | 26.08.        |
| Ancagua                | 9.3                 | 149                                   | 156        | 3.8  | 5.1        | 82%                    | 76%        | 91                    | 90        | 3.5                                       | 4.5        | 10.10.        | 02.09.        |
| Atalana                | 8.2                 | 132                                   | 149        | 4.8  | 5.6        | 84%                    | 78%        | 78                    | 78        | 1.5                                       | 2.4        | 18.09.        | 29.08.        |
| Lenka <sup>EU</sup>    | 9.4                 | 188                                   | 185        | 4.5  | 5.8        | 87%                    | 77%        | 93                    | 98        | 1.5                                       | 1.4        | 26.09.        | 02.09.        |
| PRO Taranak            | 10.0                | 163                                   | 180        | 5.0  | 6.0        | 83%                    | 77%        | 79                    | 81        | 1.0                                       | 2.1        | 26.09.        | 02.09.        |
| Romy                   | 8.0                 | 149                                   | 160        | 4.8  | 4.5        | 86%                    | 71%        | 80                    | 79        | 1.3                                       | 1.3        | 26.09.        | 02.09.        |
| Sahara                 | 9.4                 | 135                                   | 145        | 4.3  | 5.8        | 85%                    | 84%        | 88                    | 91        | 1.0                                       | 1.3        | 26.09.        | 26.08.        |
| Acassa                 | 4.8                 | 128                                   | 128        | 3.8  | 3.8        | 75%                    | 75%        | 60                    | 60        | 2.5                                       | 2.5        | 26.09.        | -             |
| Adelfia                | 7.9                 | 151                                   | 151        | 3.8  | 3.8        | 74%                    | 74%        | 72                    | 72        | 1.0                                       | 1.0        | 10.10.        | -             |
| Apollina <sup>EU</sup> | 7.5                 | 155                                   | 155        | 4.3  | 4.3        | 77%                    | 77%        | 74                    | 74        | 3.3                                       | 3.3        | 29.09.        | -             |
| Arietta <sup>EU</sup>  | 7.5                 | 149                                   | 149        | 5.0  | 5.0        | 85%                    | 85%        | 81                    | 81        | 1.0                                       | 1.0        | 05.09.        | -             |
| Arnold                 | 6.9                 | 126                                   | 126        | 4.8  | 4.8        | 82%                    | 82%        | 76                    | 76        | 1.0                                       | 1.0        | 05.09.        | -             |
| Odalix <sup>EU</sup>   | 7.1                 | 138                                   | 138        | 3.3  | 3.3        | 76%                    | 76%        | 73                    | 73        | 2.5                                       | 2.5        | 26.09.        | -             |
| Soramax <sup>EU</sup>  | 8.0                 | 134                                   | 134        | 4.3  | 4.3        | 80%                    | 80%        | 74                    | 74        | 1.8                                       | 1.8        | 26.09.        | -             |
| Talisa                 | 8.3                 | 180                                   | 180        | 4.0  | 4.0        | 79%                    | 79%        | 86                    | 86        | 1.0                                       | 1.0        | 26.09.        | -             |
| Tori                   | 10.5                | 167                                   | 167        | 4.3  | 4.3        | 83%                    | 83%        | 94                    | 94        | 2.3                                       | 2.3        | 10.10.        | -             |
| Vineta PZO             | 6.5                 | 124                                   | 124        | 5.0  | 5.0        | 86%                    | 86%        | 75                    | 75        | 1.0                                       | 1.0        | 02.09.        | -             |

**BB** Bezugsbasis (identisches Sortiment einer Kultur, welches in LSV im Anbaugebiet 3 (HE + NRW) geprüft wird)

**BB 2023** Merlin, ES Comandor, Abaca, Asterix, Paprika, Proteline, Ranger, Todeka, Akuma, Agneta, Alicia, Achilea, Royka

**BB 2024** Merlin, ES Comandor, Asterix, Paprika, Stepa, Proteline, Ranger, Todeka, Akumara, Agneta, Royka, Atalana

**BB 2025** ES Comandor, Asterix, Paprika, Stepa, Akumara, Proteline, Todeka, Atalana, Acassa, Adelfia, Apollina, Arietta, Arnold, Odalix, Vineta PZO

**GD** Grenzdifferenz

**VD** Versuchsdurchschnitt über alle Sorten des Versuchs inkl. Sorten (2023+2024), die nicht dargestellt sind

<sup>1)</sup> Skala von 1 (geringe Ausprägung) bis 9 (sehr starke Ausprägung)



Abb. 2 Unterschiedliche Abreifestufen im LSV Öko Soja an der Weilburger Grenze am 23.09.2025

Links: Vollständig abgereifte Sorte ohne Reifeverzögerung; Mitte: deutliche Reifeverzögerung der Blätter; Rechts: Noch nicht abgereift (zum Teil noch grüne Hülsen)

Die Abreife war 2025 deutlich später als 2024 und die Phase zwischen dem frühesten und spätesten Abreifetermin deutlich länger (Abb. 2). Die mittlere Abreife war 2025 erst am 24.09., 2024 bereits am 29.08. also fast einen Monat früher. Das lag vermutlich am recht feuchten Juli und September des letzten Jahres. Der bis Mitte Monat trockene und warme August leitete nur bei sehr frühen Sorten die Abreife ein. Die ersten Sorten waren 2025 Anfang September abgereift: Vineta PZO bereits am 2.09., gefolgt von Arietta, Arnold und Sussex am 5.9. und Stepa und Todeka am 7.9. Adelfia, Akumara, Ancagua, Axioma, Proteline und Tori reiften erst am 10.10. ab. Interessant hierbei, dass die beiden 000 Sorten Adelfia (000/3) und Akumara (000/4) erst so spät abreifen.

Wer neu in den Sojabohnen Anbau einsteigen will sollte mit früh abreifenden Sorten beginnen und sich dadurch eine zeitige Ernte sichern. Zum Druschzeitpunkt ab Anfang September sollte die Sojabohne auf eine Restfeuchte von 14% bis 15 % abgereift sein. Ist der Bestand zur Ernte besatzfrei kann der Aufwand im Nacherntemanagement deutlich reduziert werden. Verzögert sich der Erntetermin durch die Wahl zu spät abreifender Sorten in den Oktober, muss in Abhängigkeit des Jahres mit feuchten und dadurch erschwerten Erntebedingungen gerechnet werden. Werden bei der Ernte die angestrebten Restfeuchtegehalte nicht erreicht oder ist der Beikrautbesatz im Erntegut zu hoch, muss gereinigt und nachgetrocknet werden. Rechtzeitig vor der Ernte sollten Sie sich über regionale Reinigungs- und Trocknungsmöglichkeiten informieren.

Tab. 3 Ertrag und Rohprotein relativ zur Bezugsbasis der Jahre 2023 bis 2025 der LSV Öko Soja Weilburger Grenze, Hessen und Köln Auweiler, NRW (keine Ergebnisse aus 2024)

| Reifegruppe/-zeit | Prüfjahre |                        | Weilburger Grenze         |      |      | Auweiler Stommeln |      | Weilburger Grenze                   |      |      | Auweiler Stommeln |      |
|-------------------|-----------|------------------------|---------------------------|------|------|-------------------|------|-------------------------------------|------|------|-------------------|------|
|                   |           |                        | Hessen                    |      |      | NRW               |      | Hessen                              |      |      | NRW               |      |
|                   |           |                        | 2025                      | 2024 | 2023 | 2025              | 2023 | 2025                                | 2024 | 2023 | 2025              | 2023 |
|                   |           | BB (dt/ha)             | 24.5                      | 43.0 | 25.9 | 32.2              | 37.1 | 31.1                                | 35.4 | 30.2 | 37.5              | 35.6 |
|                   |           | VD (dt/ha)             | 25.5                      | 42.8 | 26.1 | 32.2              | 37.1 | 31.4                                | 35.5 | 30.7 | 37.5              | 35.6 |
|                   |           | GD 5 % (abs./rel.)     | 13.7                      | 7.0  | 10.7 | 17.5              | 11.7 | 3.2                                 | -    | -    | -                 | -    |
|                   |           | Sorte                  | Ertrag (rel. zur BB) in % |      |      |                   |      | Rohproteingehalt (rel. zur BB) in % |      |      |                   |      |
| 000/4             | 8         | ES Comandor            | 109                       | 102  | 109  | 96                | 91   | 100                                 | 102  | 99   | 99                | 106  |
| 000/3             | 8         | Tofina <sup>EU</sup>   | 67                        | 95   | 90   | -                 | -    | 107                                 | 103  | 111  | -                 | -    |
| 000/4             | 4         | Asterix                | 103                       | 110  | 104  | 94                | 110  | 99                                  | 99   | 101  | 99                | 110  |
| 000/3             | 4         | Paprika <sup>EU</sup>  | 97                        | 102  | 121  | 98                | 104  | 94                                  | 97   | 95   | 97                | 102  |
| 000/3-4           | 4         | Stepa                  | 106                       | 94   | 101  | 99                | 100  | 105                                 | 105  | 104  | 98                | 111  |
| 000/3             | 3         | Akumara <sup>EU</sup>  | 100                       | 104  | 97   | 104               | 105  | 104                                 | 100  | 98   | 100               | 98   |
| 00/5              | 3         | Axioma <sup>EU</sup>   | 124                       | 102  | 107  | -                 | -    | 101                                 | 99   | 98   | -                 | -    |
| 000/4             | 3         | PEM 04                 | 112                       | 88   | 94   | -                 | -    | 111                                 | 107  | 105  | -                 | -    |
| 000/4             | 3         | PRA 03                 | 103                       | 97   | 105  | -                 | -    | 92                                  | 93   | 103  | -                 | -    |
| 00/5              | 3         | Proteline              | 109                       | 109  | 122  | 83                | 110  | 97                                  | 95   | 96   | 95                | 94   |
| 000/4             | 3         | Sussex                 | 92                        | 97   | 95   | -                 | -    | 99                                  | 100  | 104  | -                 | -    |
| 000/4             | 3         | Todeka                 | 100                       | 100  | 84   | 97                | 93   | 108                                 | 105  | 111  | 101               | 103  |
| 00/5              | 2         | Ancagua                | 119                       | 103  | -    | -                 | -    | 99                                  | 99   | -    | -                 | -    |
| 000/4             | 2         | Atalana                | 107                       | 105  | -    | 102               | -    | 98                                  | 99   | -    | 102               | -    |
| 00/6              | 2         | Lenka <sup>EU</sup>    | 107                       | 99   | -    | -                 | -    | 109                                 | 102  | -    | -                 | -    |
| 000/4             | 2         | PRO Taranaki           | 121                       | 104  | -    | -                 | -    | 113                                 | 109  | -    | -                 | -    |
| 000/4             | 2         | Romy                   | 113                       | 99   | -    | -                 | -    | 94                                  | 96   | -    | -                 | -    |
| 000/4             | 2         | Sahara                 | 115                       | 106  | -    | -                 | -    | 103                                 | 100  | -    | -                 | -    |
| 000/3             | 1         | Acassa                 | 76                        | -    | -    | 110               | -    | 87                                  | -    | -    | 101               | -    |
| 000/4             | 1         | Adelfia                | 109                       | -    | -    | 94                | -    | 100                                 | -    | -    | 100               | -    |
| 00/5              | 1         | Apollina <sup>EU</sup> | 106                       | -    | -    | 87                | -    | 95                                  | -    | -    | 102               | -    |
| 000/-             | 1         | Arietta <sup>EU</sup>  | 98                        | -    | -    | 81                | -    | 100                                 | -    | -    | 100               | -    |
| 000/3             | 1         | Arnold                 | 95                        | -    | -    | 99                | -    | 96                                  | -    | -    | 100               | -    |
| 000/3             | 1         | Odalix <sup>EU</sup>   | 93                        | -    | -    | 94                | -    | 102                                 | -    | -    | 104               | -    |
| 000/-             | 1         | Soramax <sup>EU</sup>  | 111                       | -    | -    | -                 | -    | 98                                  | -    | -    | -                 | -    |
| 000/4             | 1         | Talisa                 | 116                       | -    | -    | -                 | -    | 97                                  | -    | -    | -                 | -    |
| 00/-              | 1         | Tori                   | 115                       | -    | -    | -                 | -    | 116                                 | -    | -    | -                 | -    |
| 000/3             | 1         | Vineta PZO             | 90                        | -    | -    | 108               | -    | 94                                  | -    | -    | 104               | -    |

- BB** Bezugsbasis (identisches Sortiment einer Kultur, welches in LSV im Anbaugebiet 3 (HE + NRW) geprüft wird)
- BB 2023** Merlin, ES Comandor, Abaca, Asterix, Paprika, Proteline, Ranger, Todeka, Akuma, Agneta, Alicia, Achilea, Royka
- BB 2024** Merlin, ES Comandor, Asterix, Paprika, Stepa, Proteline, Ranger, Todeka, Akumara, Agneta, Royka, Atalana
- BB 2025** ES Comandor, Asterix, Paprika, Stepa, Akumara, Proteline, Todeka, Atalana, Acassa, Adelfia, Apollina, Arietta, Arnold, Odalix, Vineta PZO
- GD** Grenzdifferenz
- VD** Versuchsdurchschnitt über alle Sorten des Versuchs inkl. Sorten (2023+2024), die nicht dargestellt sind

Der Durchschnittsertrag des Kernsortiments war an der WG mit 24,5 dt/ha (86 % TS) deutlich geringer als im Vorjahr (43,0 dt/ha) und fast 10 dt/ha geringer als in KA (32,2 dt/ha). Dies mag an der recht späten Aussaat, des bis zum 25.5. fast niederschlagsfreiem Mai und des darauffolgenden Temperatureinbruchs Ende Mai gelegen haben. Die Ertragsunterschiede des Anhangsortiments ( )

waren deutlich größer als die des orthogonalen Sortiments (76%-124%) als in KA (81%-110%). Axioma erzielte mit 124% an der WG die höchsten Erträge relativ zur Bezugsbasis, gefolgt von PRO Taranaki mit 121% und Ancagua mit 119%. Beim orthogonalen Sortiment zeigte sich ein unterschiedliches Bild zwischen den Standorten: während an der WG Adelfia, ES Commander und Proteline mit 109% am besten abschnitten, gefolgt von Atalana (107%) sowie Apollina und Stepa (106%), droschen in KA Acassa mit 110% und Vineta PZO mit 108%, gefolgt von Akumara mit 104% am besten. Auch bei den niedrigsten Erträgen ist das Bild zwischen den Standorten sehr unterschiedlich: Acassa erzielte an der WG mit Abstand den geringsten Ertrag des Kernsortiments (76%) in KA hingegen den höchsten. Nur Tofina vom Anhangsortiment drosch mit 67% noch geringer. In KA hatte Ariette mit 81% und Proteline mit 83% (WG 109%) den geringsten Ertrag.

Auch der durchschnittliche Rohproteingehalt (86 % TS) der Bezugsbasis war mit 31,1 % an der WG deutlich niedriger als im Vorjahr mit 35,4 % sowie gegenüber KA mit 37,5%. Hier waren die Unterschiede zwischen den Sorten ebenso an der WG größer, relativ 87% bis 108%, als in KA mit 95% bis 104%. Von allen Sorten hatte Tori mit 116% den höchsten relativen Rohproteingehalt an der WG, gefolgt von PRO Taranaki (113%) und PEM04 (111%). Den niedrigsten Rohproteingehalt hatte hingegen Acassa mit relativ 87%. In KA zeigte sich auch hier ein anderes Bild: dort hatten Odalix und Vineta PZO mit relativ 104% die höchsten Rohproteingehalte und Proteline (95%) und Paprika (97%) die niedrigsten.

### **Sortenempfehlungen von mindestens dreijährig geprüften Sorten**

**Asterix** erzielt mit wenigen Ausnahmen bei überdurchschnittlichen Relativ-Erträgen durchschnittliche Rohproteingehalte sowohl in Hessen als auch in NRW. Die Abreife kann in einzelnen Jahren (2025) für eine 000 Sorte ziemlich spät erfolgen. Der Bodendeckungsgrad von Asterix ist sehr hoch, die Pflanzenlänge mittel bis hoch.

**Akumara** drosch sowohl in Hessen als auch in NRW durchschnittlich bis überdurchschnittlich bei entsprechenden Rohproteingehalten. Die Sorte fällt durch geringe Ertragsschwankungen und Schwankungen bei den Rohproteingehalten auf. Für eine sehr frühe 000 Sorte (Reifezeit 3) erfolgte die Abreife 2025 sehr spät (10.10.).

**Axioma** erzielte insbesondere 2025 sehr hohe Relativ-Erträge bei durchschnittlichen Rohproteingehalten, reift jedoch eher spät ab. Auch das Stroh hat eine verzögerte Abreife.

**ES Commander** hatte in Hessen überdurchschnittliche Erträge bei durchschnittlichen Rohproteingehalten, in NRW jedoch unterdurchschnittliche Erträge bei durchschnittlichen bis überdurchschnittlichen Rohproteingehalten. Die Sorte kann in einzelnen Jahren etwas spät für eine 000 Sorte abreifen. Der Bodendeckungsgrad ist leicht überdurchschnittlich, die Strohlänge durchschnittlich.

**PEM 04** hat nach zwei unterdurchschnittlichen Ernten dieses Jahr überdurchschnittlich gedroschen. Sie zeichnet sich vor allem durch ihre stets überdurchschnittlichen Rohproteingehalte aus, was sie als Speisesorte interessant macht. Mit einem hohen Bodendeckungsgrad ist die Beikrautunterdrückung der eher langstrohigen Sorte gut. Die Sorte kann in einzelnen Jahren für eine 000 Sorte recht spät abreifen.

**Proteline** erzielte über die Jahre an beiden Standorten (Hessen und NRW) meist überdurchschnittliche Erträge bei leicht unterdurchschnittlichen Rohproteingehalten. Proteline kann entsprechend ihrer Einstufung als 00 Sorte sehr spät abreifen, aber auch sehr frühe Abreife sind möglich. Der Bodendeckungsgrad und die Pflanzenlänge sind leicht unterdurchschnittlich.

Von den erst zwei Jahre geprüften Sorten fielen die beiden Sorten **Sahara** und **PRO Taranaki** mit überdurchschnittlichen Erträgen und **PRO Taranaki** zusätzlich mit überdurchschnittlichen Rohproteingehalten auf. **Sahara** deckte den Boden außerdem sehr gut ab. Bei **PRO Taranaki** ist jedoch die Reife etwas verzögert.

**Tori** fiel von den 2025 zum ersten Mal geprüften Sorten mit einem überdurchschnittlichen Ertrag bei überdurchschnittlichen Rohproteingehalten auf.

Wollen Sie ihre Sojabohnen vermarkten, sollten Sie sich vor dem Anbau und der Bestellung von Saatgut über mögliche Anforderungen der abnehmenden Hand hinsichtlich der geforderten Sojasorten und Restfeuchtehalte des Ernteguts informieren. Gleiches gilt für Eigenverwerter, die keine eigene Toast- und Entölungsanlage besitzen und so auf Dienstleister angewiesen sind.

Bitte achten Sie bei der Anbauplanung darauf, dass für Soja seit 2025 keine Einzelgenehmigung mehr erteilt wird, wenn kein Saatgut der gewünschten Sorte aus ökologischer Vermehrung zur Verfügung steht und keine Einzelgenehmigung über [organicxseeds](https://www.organicxseeds.de/)<sup>5</sup> bis zum 31.01 beantragt sowie das Saatgut bestellt wurde. Davon ausgenommen sind spät abreifende 0 Sorten, ab Reifezeit 7, welche jedoch bei uns keine Rolle im Anbau spielen, sowie Edamame.

Dr. Andreas Hammelehle und Julian Ingenbleek

---

<sup>5</sup> <https://www.organicxseeds.de/>